Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **4 (1918)**

Heft 34

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ventionierte, und im Kräzerli bei Urnäsch abgehaltene Turn- und Spielkurs. Die Teilnehmer rekrutierten sich aus der st. gallischen Lehrerschaft aller Volksschulstufen. Unter der Leitung von Hrn. Lehrer Moser, Bruggen, wurde praktisch und theoretisch tüchtig gearbeitet. Hr. Kantonsschulturnlehrer Elias aus Luzern, der als Experte der Veranstaltung während anderthalb Tagen beiwohnte, machte die Kursteilnehmer mit den neuesten Bestrebungen im französischen Militärturnen bekannt, sprach seine beste Befriedigung über das Dargebotene aus und redete der Erstarkung der schweizerischen Jungmannschaft und des Vaterlandes das Wort. Der Kurs wird nicht verfehlen, die Freunde des volkstümlichen Turnens zu mehren und demselben eine nachhaltige Förderung zu verschaffen.

— * Für das II. Halbjahr 1918 schlägt der Stadtrat von St. Gallen folgenden Zuschuß zu den Gehalten der Lehrerschaft (wie der Beamten und Angestellten) vor: Zum bisherigen Gehalt Fr. 400. — Familienzulagen: An Verheiratete, Verwitwete und Geschiedene mit eigenem Haushalt Fr. 150; an Unverheiratete, Verwitwete und Geschiedene, mit nachweisbar zu unterstützenden Familienangehörigen Fr. 75. — Kinderzulagen: Für jedes nach dem 30. Juni 1901 geborene Kind eine Zulage von Fr. 60.

Lehrer-Exerzitien.

Auch diesen Herbst finden Lehrerexerzitien statt und zwar in
Wolhusen vom 7.—11. Oktober,
Maria Bildstein (bei Benken) vom 30. September bis 4. Oktober.
Die Bedingungen und Vergünstigungen bleiben die gleichen wie bisher. Brot- und Fettkarten nicht vergessen. Anmeldungen bei den genannten Exerzitienhäusern.

Stellennachweis des Schweiz. kathol. Schulvereins.

Stellen suchen:

Nr. 46. Junger Primarlehrer mit guten Zeugnissen sucht Lehrstelle ev. Stellvertretung.
Nr. 47. Primarlehrerin mit Ingenbohler Patent sucht geeignete Lehrstelle ev. auch in Stellvertretung.

Mitteilungen über offene Stellen werden erbeten an
Schweiz. kath. Schulverein Luzern, Villenstr. 14.

Konferenzchronik. Kath. Lehrer-Verein Baselland. Versammlung: Mittwoch, den 28. August, im „Rößli" in Allschwil.

Zur gefl. Beachtung. Verschiedene Einsendungen mußten wegen Raummangel auf die nächste Nummer verschoben werden. Wir bitten um gütige Nachsicht. Die Schriftleitung.

Gegen Grippe, sowie jede Art Infektions-Krankheiten sowie schwache und entzündte Augen empfehle meinen ärztlich attestierten **Universal-Balsam** sowie **Augenwasser.** 125
A. Waldburger, Arzt, **Walzenhausen** (Appenzell).

„Sprüche und Gebete für die Kleinkinderschule und die ersten Schuljahre".

Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem Titelbilde. Bischöflich approbiert. Preis 10 Ct.

Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Lehrerstelle Siebnen.

Die Lehrerstelle der gem. Oberschule Siebnen wird infolge Todesfall des bisherigen Inhabers zur Neubesetzung ausgeschrieben. Endtermin für ordnungsgemäße Anmeldung 15. Sept. Wahl 13. Okt. Gehalt Fr. 1800 nebst Teuerungszulage (gegenwärtig Fr. 200), Wohnung und Heizung frei, kein Organistendienst. Bewerber kann event. die Abwartstelle übernehmen: Gehalt und Sporteln ca. Fr. 525). Musikalische Befähigung erwünscht.

Im Namen des Schulrates,
Präsident: Ant. Diethelm, Siebnen.
Aktuar: Karl Schätty, Siebnen.

III. Ziehung

der

Lotterie für die Erholungsheime schweizer. Eisenbahner

am 26. Oktober 1918

Auslosung der Haupttreffer:

1 à 10 000 Fr.
5 à 5 000 Fr.
20 à 1 000 Fr.
34 à 500 Fr.
40 à 100 Fr.

Ferner eine grosse Menge Treffer à 50, 20, 10, 5 und 2 Fr. Lose à 1 Fr. sind noch erhältlich solange Vorrat beim Lotteriebureau Löwenstrasse 65, Zürich I, gegen Vorausbezahlung auf Postkonto VIII 4879 oder gegen Postnachnahme. Gewinnlose werden an Zahlungsstatt angenommen, solche sind per **Chargébrief** an obgenanntes Bureau einzusenden. 118

Neu! Kathol. Pädagogik Neu!

Gegen Einsendung von 30 Cts. in Briefmarken vers. so lange Vorrat: Prof. Dr. Manser O. P.

Die Bedeutung des hl. Thomas von Aquin für die Erziehungslehre.

Brugger Vortrag 1918 im Aarg. kath. Erziehungsverein. Dr. Fuchs, Rheinfelden.

Mathematiker dipl.

mit besten Kenntnissen in Englisch, Französisch und Italienisch wünscht Anfangsstellung auf kommenden Herbst.

Anfragen und Offerten sind unter 117 Schw. an die **Publicitas A. G. Luzern** zu richten.

Kant. Technikum, Freiburg

1. Fachschulen für Techniker, Elektromechaniker, Bautechniker; Kunst-Gewerbeschule; Schule für Zeichnungslehrer.

2. Lehrwerkstätte für Elektro-Mechanik, Schreinerei, Maurer und Steinmetze, graphische Künste, Dekorationsmalerei, Stickerei und Spitzenmacherei. 126

Eröffnung 17. September. Für Auskunft wende man sich an die Direktion mit Portobeilage.

Istituto Librario Italiano

Italienische Buch- und Kunsthandlung

Usteristr. 19 **Zürich** Usteristr. 19

Literatur - Wissenschaft - Kunst
Handel und Industrie -- Musik

Spezialpreise für die Herren Institutsvorsteher und Lehrer. 131

Alle Bücher,

Zeitschriften, Jugendschriften, Grammatiken, Wörterbücher, wissenschaftliche Werke, Romane, Erzählungen, Geschenkbücher

beziehen Sie vorteilhaft von

Hans v. Matt & Co., Buchhdlg. Stans.

Leistungsfähigere Nerven

durch das bekannte, seit Jahren bewährte Verfahren von Dr. med. O. Schär. Behandlung überall durchführbar ohne Berufsstörung. — Prospekt gegen 20 Cts. in Marken vom Verlage 127
Neura, Rennweg 26, Zürich I

Buchhandlung Kunsthandlung Räber & Cie. Luzern
empfiehlt sich der Tit. Lehrerschaft.

Offene Lehrstelle.

Die Stelle eines Hauptlehrers an der Bezirks-Sekundarschule in Lachen (Schwyz) wird andurch zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Reflektanten haben sich bis 31. August zu melden beim Präsidenten des Bezirksschulrates Hrn. Bezirksammann Aug. Spieß in Tuggen. Der Anmeldung sind beizulegen, Zeugnisse über den Bildungsgang, sowie allfällige Ausweise über bisherige Tätigkeit. Gehalt Fr. 3000 nebst 400 Fr. Wohnungsentschädigung. Anfragen um Auskunft sind zu richten an Hrn. Bezirksammann Spieß oder Gerichtsschreiber Dobler.

Lachen, den 6. August 1918.

Pro Bezirksschulrat March,
Der Aktuar: Dobler.

Kollegium Maria Hilf
SCHWYZ

(110) (P 3556 Lz)

Gymnasium = Handelsschule = Technische Schule

Eröffnung den **24.** und **25.** September. **Das Rektorat.**

Kant. Lehrerseminar Altenryf
(Freiburg)

Beginn des neuen Schuljahres am 23. September. Deutsche und französische Abteilung zu vier Jahreskursen. Beste Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache. Ruhiger, vorzüglicher Studienort. Internat mit anerkannt ausgezeichneter Kost. Auskunft und Prospekt durch die Direktion. 121

Bollinger Lehrgang mit Anleitung für Lehrer und Schüler
für **Rundschrift und Gotisch,** 21. Auflage à Fr. 1.50
für **deutsche und französische Schrift,** 6. Aufl. à 80 Cts.
97 Bezugsquelle: Bollinger-Frey, Basel.

Schöner Verdienst
Ueberall liegen leere
Balsamfläschchen
Das Sammeln derselben lohnt sich. Wir zahlen für **sauber gereinigte** Balsamfläschchen **hohe Preise.** Senden Sie solche an die alleinigen Fabrikanten des echten Engl. Wunderbalsams

Die grosse Nachfrage
nach unserm
Wunderbalsam
beweist, wie unentbehrlich derselbe gerade in heutiger Zeit geworden ist. Bei allen möglichen Krankheiten: **Magenstörungen, Influenza** etc. wirkt er überraschend und sollte als Hausmittel überall gehalten werden

Max Zeller Söhne, Apotheke Romanshorn 132

Kauft Schweizer Fabrikat!

Bequeme monatliche Zahlung
Verlangen Sie illustrierten Katalog
Schweiz. Nähm.-Fabrik
Luzern 116

Aa4398 **Schüler**
fertigen jetzt mit Lust nützliche Briefbeschwerer Tinten- und Blumenbehälter mit J. Bachmanns
Sterbaukasten!
122 Erhältlich bei
Frz. Karl Weber, Zürich, Kaiser & Cie. Bern.

Herr Pfarrer Künzle's Tee gegen die
spanische Grippe
Herr Joseph Grünenfelder in Wangs liefert nach meinem Rezept einen (123)
wirksamen Tee
gegen die span. Grippe.
Wangs, 26. Juli 1918.
J. Künzle, Pfarrer.
Zu beziehen in Paket à 1 Fr., oder Tinktur Fr. 1.50
bei
Jos. Grünenfelder, Wangs.

Wir nützen uns selbst, wenn wir unsere Inserenten berücksichtigen!

Gademann's Handelsschule 124 — Zürich — Gessneralle 32
Vorbereitung für Handel, Bureau- und Verwaltungsdienst, Hotel, Post, Bank, Sprachen: Französisch, Englisch und Italienisch. Man verlange Prospekt.

Der Jungkirchenchor
sorgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengesang. Verlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).